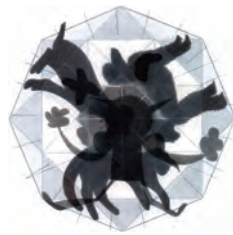


edition pudelundpinscher 2011/12



edition pudelundpinscher
Maritz & Gross
Friedheimstraße 16 | CH-6472 Erstfeld
T ++41 (0)41 879 00 05
post@pudelundpinscher.ch | www.pudelundpinscher.ch

Die edition pudelundpinscher gehört zu SWIPS. www.swips.ch

Vertretung Schweiz:
Ruedi Amrhein
c/o Scheidegger & Co. AG, Verlagsvertretungen
Obere Bahnhofstraße 10 A | CH-8910 Affoltern am Albis
T 044 762 42 45 | F 044 762 42 49
r.amrhein@scheidegger-buecher.ch

Auslieferung Schweiz:
AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16 | CH-8910 Affoltern am Albis
T 044 762 42 50 | F 044 762 42 10
verlagsservice@ava.ch | www.ava.ch

Auslieferung Deutschland und Österreich:
BUGRIM Verlagsauslieferung
Saalburgstraße 3 | D-12099 Berlin
T 030 606 84 57 | F 030 606 34 76
bugrim@bugrim.de | www.bugrim.de

Barsortiment:
Koch, Neff & Volckmar (KN&V) | D-70565 Stuttgart
www.buchkatalog.de

»Plagiat • Ein roter und ein weißer Ara stritten darüber, wer von ihnen das Wort ›GeistesgröÙe‹ als erster gekrächzt habe.

Der rote behauptete, weiÙe Papageien plapperten immer nur alles nach, während der weiÙe darauf bestand, dass es genau umgekehrt sei.« Denise Buser

Denise Buser

DEM PAPAGEI BLEIBT DIE SPUCKE WEG

Fabeln und Fakten

Für Denise Buser sind Tiere nicht die besseren Menschen. Sie mag sie nicht einmal besonders. Aber sie kennt sie – und viel mehr noch die Menschen. Ihre Fabeln belegen es. Sie zeugen von Beobachtungsgabe und Vorstellungskraft, von Witz und Scharfsinn.

Denise Buser stellt jeder ihrer Fabeln eine Zeitungsmeldung zur Seite, eine jener skurrilen, nicht ganz glaubwürdigen Nachrichten, die das Salz der Zeitungen sind, seit es diese gibt. Sie haben sie zu ihren Fabeln inspiriert.

Denise Buser (*1959) ist Titularprofessorin für kantonales Staatsrecht an der Universität Basel, Richterin am Strafgericht Basel-Stadt, Dozentin für das Fach Recht und Ethik beim Nachdiplomstudium Kulturmanagement der Universität Basel.

1999 Gründung eines interreligiösen Frauenforums. 2003–2005 Verfassungsrätin im baselstädtischen Verfassungsrat. 2006 Wissenschaftspreis der Stadt Basel.

Zahlreiche Aufsätze und Publikationen (Auswahl): *Blaues vom Himmel – Lügen und andere Wahrheiten* (Verlag Jenny und Gugger, 2006). *Eure Bibel ist voller obszöner Passagen* (Magazin Basler Zeitung, 2007). *Hure und Madonna – ein biblisch-weltliches Paradigma* (Religion und Kultur Verlag, 2007). *Moderne Akzente in der baselstädtischen Kantonsverfassung* (Helbing und Lichtenhahn, 2008).



**Fadengeheftete Broschur | Circa 200 Seiten | 13.2 x 17.6 cm | Schutzumschlag:
Alex Zwalen | 28 Franken, 22 Euro | ISBN 978-3-9523736-2-0 | Erscheint im
September 2011**

Dieser Text ist bereits in italienischer, englischer, französischer, spanischer und portugiesischer Sprache erschienen und richtet sich ebenso an Fachleute wie an interessierte Laien.

Franco Borgogno ist einer der kreativsten und produktivsten italienischen Psychoanalytiker der Gegenwart.

Franco Borgogno

THE VANCOUVER INTERVIEW

Eine psychoanalytische Berufung: Notizen und Fragmente

Aus dem Italienischen ins Deutsche übersetzt von Dominica Reck

In diesem 2007 entstandenen Interview erzählt Franco Borgogno seinen persönlichen und beruflichen Werdegang. In warmherzigem Ton und mit erfrischender Offenheit schildert er die Erfahrungen, die er zuerst als Analysand und dann als Analytiker machte. Er erklärt, wie seine Sicht der Psychoanalyse entstanden und gereift ist, und gleichzeitig verortet er sie innerhalb verschiedener psychoanalytischer Strömungen, indem er sich insbesondere auf Ferenczi, Heimann, Bion und Winnicott bezieht.

Franco Borgogno ist Philosoph (spezialisiert auf Psychologie), Psychoanalytiker, ordentlicher Professor für Klinische Psychologie an der Universität Turin und Mitglied mit Trainings- und Supervisionsfunktion der Società Psicoanalitica Italiana SPI, die zur International Psychoanalytic Association IPA gehört. Er hat eine große Anzahl von Artikeln in den wichtigsten italienischen und internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht und ist Autor einer Reihe psychoanalytischer Werke – die meisten davon in mehrere Sprachen übersetzt –, z. B. *Psicoanalisi come percorso*, *La partecipazione affettiva dell'analista*, *Ferenczi oggi*, *The Young Lady Committing Hara-Kiri and Other Clinical and Historical Essays*. Außerdem ist er Mitherausgeber verschiedener Buchreihen und Zeitschriften und Gründungsmitglied der Internationalen Sándor-Ferenczi-Stiftung. 2010 hat er für seine herausragenden Beiträge zur Psychoanalyse den Mary Sigourney Award erhalten.



Dominica Reck schloss in Zürich Germanistik und Romanistik und in Rom Psychologie ab. Zurzeit spezialisiert sie sich im Bereich Klinische Psychologie. Sie lebt seit über 20 Jahren auf der Mittelmeerinsel Pantelleria.

Fadengeheftete Broschur | Circa 80 Seiten | 13.2 x 17.6 cm | Circa 28 Franken, 22 Euro | ISBN 978-3-9523736-7-5 | Erscheint 2012

»Nach drei Monaten Trockenheit ist gestern Abend endlich der Regen gekommen. Etwas nach zehn Uhr ging ich nach draußen, setzte mich in den Jeep und fuhr bis zum Schafgehege. Ich stieg aus, und sogleich war ich vom Geruch der nassen Erde überwältigt. Es ist schwierig, Gerüche zu beschreiben, doch dies war ein kräftiger, männlicher, ursprünglicher Geruch.« *Bruna Martinelli*

Bruna Martinelli

IN DEN FALTEN DER ZEIT

Erinnerungen einer Bäuerin aus dem Maggiatal

Ins Deutsche übersetzt von Riga-Blu (Antonella Rigamonti und Judith Blumenthal)

Bruna Martinelli erinnert sich an Begebenheiten, Gebräuche und Personen ihres Tessiner Dorfes. Sie beschreibt Werk- und Feiertage, gewöhnliche und ungewöhnliche Menschen und spürt in den Falten und Furchen der Zeit die Gerüche, Farben und Geschmacksempfindungen auf, die zum Land ihrer Kindheit gehörten. Brunas Martinellis Stimme ist ruhig und klar, ihre Sprache hat poetische Kraft.

Bruna Martinelli wurde 1926 in Avegno TI geboren. Sie wuchs in einer Bauernfamilie auf und ist selbst zeitlebens Bäuerin geblieben. Sie schreibt Kindergeschichten, die sie in Schulen und am Fernsehen vorträgt. 2009 erschienen unter dem Titel *Fra le pieghe del tempo* ihre Erinnerungen. Für diese war sie 2006 von der Stiftung Kreatives Alter ausgezeichnet worden.

Antonella Rigamonti, 1967 in Luzern geboren, ist Übersetzerin und Korrektorin. »Es ist für mich eine Ehre, das Buch von Brunas Martinelli zu übersetzen, weil das Geflecht ihres Lebens mich zurück zu meinen Wurzeln führt und Erinnerungen an meine Großeltern, die ihr Leben auf ähnliche Weise in Norditalien verbrachten, wieder aufleben lässt.«

Judith Blumenthal, 1964 in Zürich geboren, übersetzt und korrigiert in mehreren Sprachen. Sie wohnt seit vielen Jahren im Tessin und fühlt sich mit dem von Brunas Martinelli geführten Leben nahe der Natur verbunden durch die eigene Lebensweise.



Fadengeheftete Broschur | Circa 200 Seiten | 13.2 x 17.6 cm | Circa 30 Franken, 24 Euro | ISBN 978-3-9523736-3-7 | Erscheint im März 2012

Island ist 2011 Gastland der Frankfurter Buchmesse. Unmittelbar danach finden in Zofingen und weiteren Orten der Schweiz die schweizerisch-isländischen Literaturtage statt. Zu diesem Festival geben die Literaturtage Zofingen und der Berufsverband Autorinnen und Autoren der Schweiz AdS eine Anthologie zur poetischen Vielfalt der Schweiz heraus.

POETISCHE SCHWEIZ • SUISSE POÉTIQUE • SVIZZERA POETICA • SVIZRA POETICA • LJÓÐRÆNA SVISS

Gedichte • Poésies • Poesie • Poesias • Ljóð

Literaturtage Zofingen und Autorinnen und Autoren der Schweiz AdS (Hrsg.)

Die Publikation setzt in mehrerer Hinsicht Akzente. Sie ist ein Bekenntnis zur vielsprachigen Schweizer Lyriklandschaft und bildet den Auftakt zu einer Reihe, die ausgewählte Gedichte aus der Schweiz in der Originalsprache und in Übersetzungen präsentiert. Die Texte werden in die Landessprachen und in die Sprache (oder die Sprachen) des jeweiligen Ehrengastlandes der Frankfurter Buchmesse übersetzt, dieses Jahr ins Isländische.

Es handelt sich um bisher unveröffentlichte Gedichte, die eine internationale Jury aus Einsendungen von AdS-Mitgliedern ausgewählt hat.

**»Ich schreibe keine Geschäftsbriefe,
ich beharre nicht auf dem Termin
und bitte nicht um Aufschub.**

Ich schreibe Gedichte.«

Rainer Brambach (1917–1983)

**Circa 160 Seiten | Circa 26 Franken, 20 Euro | ISBN 978-3-9523736-6-8 | Erscheint
im Oktober 2011**

»Mehr ist nicht genug und unter Wasser ist Barock.« Pipilotti Rist

Ein barockes Bilderbuch mit 21 Positionen aus den Bereichen Malerei, Zeichnung, Fotografie, Installation, Plastik und Video. Es erscheint aus Anlass der gleichnamigen Ausstellung, die vom 18. Juni bis zum 28. August 2011 im Haus für Kunst Uri in Altdorf stattfindet.

VIEL LÄRM UM ALLES

Barockes in der zeitgenössischen Kunst

Haus für Kunst Uri, Bruno Z'Graggen und Barbara Zürcher (Hrsg.)



© Stephan Melzl



Caro Suerkemper © ProLitteris



© Monica Ursina Jäger

Judith Albert, Sonja Alhäuser, Mat Collishaw, Claudette Ebnoether, Armen Eloyan, Klodin Erb, Monica Ursina Jäger, Dirk Koy, Isabelle Krieg, Georgette Maag, Rémy Markowitsch, Stephan Melzl, Marlies Pekarek, Pipilotti Rist, Terry Rodgers, Peter Roesch, Dieter Roth, Anina Schenker, Caro Suerkemper, Una Szeemann, Jean Tinguely

Mit dem Anbruch der Postmoderne beginnen die Kunstschaftenden vermehrt, historische Kunstformen und -epochen als Inspirationsfundus zu entdecken. Die barocken Darstellungsprinzipien sind von großer Bedeutung für die zeitgenössische Kunst. Zudem können auch inhaltliche Analogien gesehen werden zwischen dem Barock als Krisenzeitalter und der globalen Verunsicherung von heute.

Gestaltet von Iza Hren | Broschiert | 132 Seiten | 150 Farbabbildungen | 24 x 32 cm | 36 Franken, 28 Euro | ISBN 978-3-9523736-1-3 | Erscheint im Juni 2011

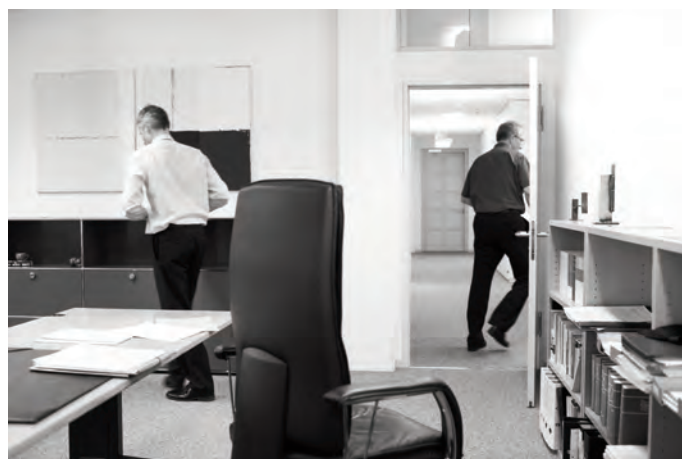
»Über 500 Bilder hat der Maler Jürg Wylene mann im Lauf der Jahre verkauft. Was ist aus ihnen geworden? Idealerweise landen sie in den Häusern von idealistischen Menschen. Einige aber finden sich in Kellern wieder, in Regalen von Sammlungen, als Wanddekoration in einem Wohnzimmer oder irgendwo im öffentlichen Raum. Besitzerinnen und Besitzer von Wylene mann-Werken ließen sich zu Hause mit ihren Bildern fotografieren und erzählten in kurzen Interviews von ihrem Leben mit Gemälden, die nichts anderes sollen, als den Menschen in seiner Menschlichkeit zu spiegeln.« *Silvano Cerutti*

B. Brechbühl, F. Pedrazzetti, S. Cerutti

WO DIE BILDER WOHNEN

Der Maler Jürg Wylene mann sucht sein verstreutes Werk

Herausgegeben von Lotti Etter und Jürg Wylene mann



© B. Brechbühl, F. Pedrazzetti

Franca Pedrazzetti (*1977) und Beat Brechbühl (*1969) leben als freie Fotografen in Luzern. Für Projekte wie dieses Buch arbeiten sie immer wieder zusammen. *Shortcuts* und *Andermatt*, zwei andere gemeinsame Arbeiten, wurden 2009 im Haus für Kunst Uri ausgestellt. 2009 erhielten sie das Otto-Pfeifer-Stipendium.

Silvano Cerutti (*1973) stammt aus Zug und lebt in Solothurn. Er arbeitet als Schriftsteller und Kulturjournalist. Im Salis Verlag erschienen *Gschnätzlets* (2007), *Kafi Träsch* (2008) und sein Kriminalroman *Du nennst das Gier* (2010).

Jürg Wylene mann (*1948) stammt aus Oberrieden ZH und lebt seit Langem im Kanton Zug. Seit 1980 freischaffender Maler, seit 1983 zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen sowie öffentliche Aufträge. 1999 Stipendienaufenthalt im Atelier des Kantons Zug in Berlin.

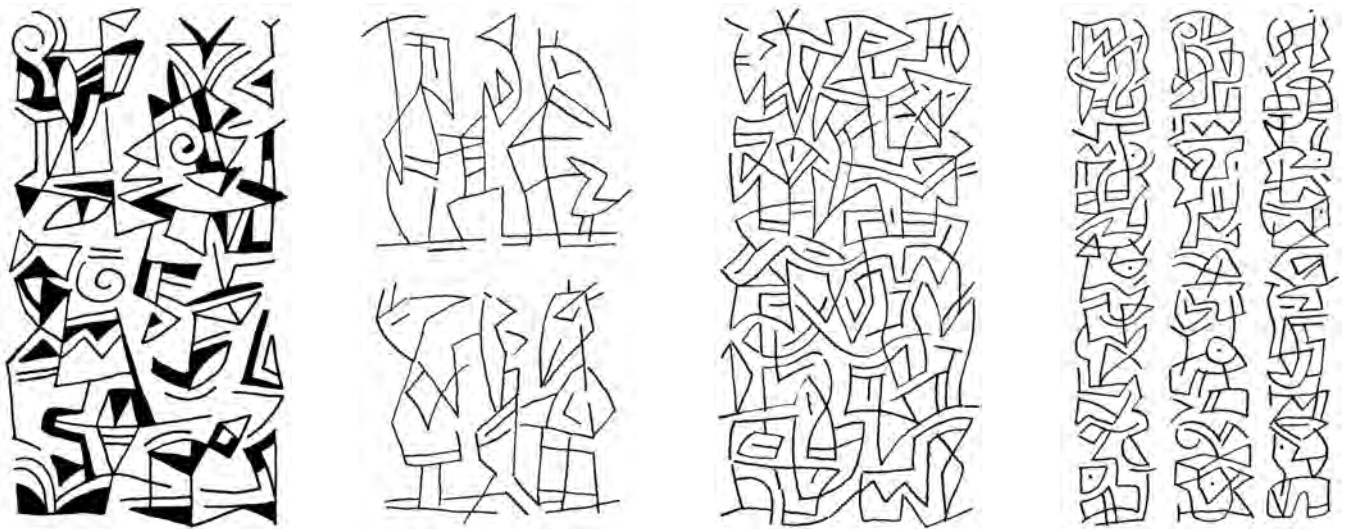
Fotografien von Beat Brechbühl & Franca Pedrazzetti, Texte von Silvano Cerutti | Gebunden | Circa 84 Seiten | 30 x 23.5 cm | Circa 75 Farbabbildungen | 48 Franken, 36 Euro | ISBN 978-3-9523736-4-4 | Erscheint im Oktober 2011

Martin Sutter hat in seiner Jugend einen Beruf erlernt, den es kaum noch gibt: **Schriftsetzer** (ein Wort, heute fast so fremd wie »Tonsetzer«). Den **Schriften und Zeichen** ist er auch als **Künstler** in Liebe zugetan. **Blatt um Blatt, Buch um Buch** füllt er seit Jahren mit **Zeichnungen**, die halb **Schriftzeichen**, halb **Figuren** sind. Es sind **Lettern** eines großen persönlichen **Alphabets**, **phantastische Schriftsätze** eines leidenschaftlichen **Schriftsetzers**, **zärtliche Hieroglyphen**, die je nach **Blickwinkel** einen anderen **Sinn** ergeben. »**Buchzeichen Zeichenbuch**« ist **Martin Sutters** persönliche **Auswahl** aus seinen zahlreichen **Zeichenbüchern**.

Martin Sutter

BUCHZEICHEN ZEICHENBUCH

Zeichnungen



© Martin Sutter

Martin Sutter (*1946) stammt aus Rapperswil SG und lebt als **Künstler** und **Gestalter** in Baar ZG. Er hat in **Zürich**, **London** und **Paris** gearbeitet und hat **Russland**, **Japan**, **Taiwan**, **Malaysia**, **Thailand**, **Nepal**, **Indien**, **Afghanistan** und die **Türkei** bereist.



Gebunden | Halbleinen | Buchdeckel durch den Künstler eigenhändig bedruckt | Circa 100 Seiten | 14.8 x 21 cm | 35 Franken, 28 Euro | ISBN 978-3-9523736-5-1 | Erscheint im Oktober 2011



Astrid Schleinitz

WIRBELTIER

Gedichte, 2009

Cover: Maria Magdalena Z'Graggen | 112 S. | 28 Fr., 17 € | 978-3-9523273-7-1

»Die Gedichte bestehen aus sorgfältig und behutsam formulierten Beobachtungen ... Sie sind eine Art Bitte um Aufschub.« *Anne-Marie Kenessey*



Lioba Happel

land ohne land

Gedichte, 2009

Cover: Werner Schmidt | 84 S. | 28 Fr., 17 € | 978-3-9523273-5-7

»Und auf einmal hat man wieder diesen irritierend schönen Sound im Ohr.« *Heinrich Detering*



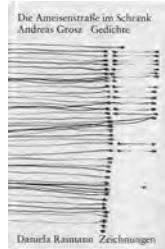
Lisa Elsässer

OB UND DARIN

Gedichte, 2008

Cover: Maria Zgraggen | 108 S. | 28 Fr., 17 € | 978-3-9523273-2-6

»Ein Beispiel virtuoser Sprachkunst.« *Fred Dolp*



Andreas Grosz

Daniela Raimann

Die Ameisenstraße im Schrank

Gedichte und Zeichnungen, 1996

64 S. | 28 Fr., 17 € | 978-3-9523273-9-5

»Über Großes leise sprechen.« *Ronald Schenkel*



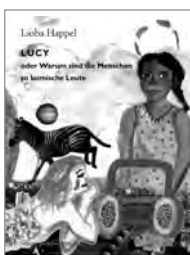
Wilfried Happel

Abstecher ins bürgerliche Jenseits

Prosa, 2009

Cover: Martina von Schulthess | 136 S. | 28 Fr., 17 € | 978-3-9523273-6-4

»Nie kannst du davon ausgehen, dass die Dinge so sind, wie sie dir erscheinen.« *Sabine M. Krämer*



Lioba Happel

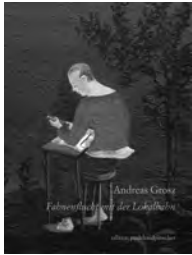
LUCY oder Warum sind die Menschen so komische Leute

Ein Buch für Elf- bis Hundertelfjährige, 2007

Cover: Cecilia und Berenike Falk | 152 S. | 28 Fr., 17 € | 978-3-9523273-1-9

»Das ist keine Glücksgeschichte, und doch macht das Lesen glücklich.«

Urs Bugmann



Andreas Grosz

Fahnenflucht mit der Lokalbahn

Prosa, 2007

Cover: Christian Macketanz | 128 S. | 28 Fr., 17 € | 978-3-9523273-0-2

»Es blüht dezent der Aberwitz.« *Beatrice Eichmann-Leutenegger*



Die 15 Wünsche

Ein Buch von 23 Kindern, 2008

Cover: Pirmin Arnold | 112 S. | 18 Fr., 12 € | 978-3-9523273-4-0

»Kindergeschichten, ... so herrlich anders ... als alles, was die großen Autoren der Zeit so schreiben.« *Manuela Kalbermatten*



Katja Schicht

Dieter Zwicky

Die Höhe des Kopfes über den Augen

Ein Buch mit Bildern und einem Text, 2008

52 S. | 38 Fr., 25 € | 978-3-9523273-3-3

»Überraschung und Vagheit, beides.« *Dieter Zwicky*



Edition 5 Erstfeld

Ruth Nyffeler, Jürg Nyffeler, Barbara Zürcher, Haus für Kunst Uri (Hrsg.)
2010

120 S. | 150 Farbabbildungen | 44 Fr., 32 € | 978-3-9523273-8-8

»Der Kunstschatz von Erstfeld.«



LE NOUVEAU VAGUE

Jörg Scheller, Katja Schicht, Ute Zeller von Heubach (Hrsg.)

2010, deutsch/italienisch, übersetzt von J. Blumenthal und A. Rigamonti

Cover: Andreas Grosz | 100 S. | 23 Farbabb. | 30 Fr., 20 € | 978-3-9523736-0-6

»Das ›Recht auf Vagheit‹ zählt zu den Privilegien der zeitgenössischen Kunst.« *Jörg Scheller*

